

## ALLGEMEINE VERKAUFS- UND LIEFERBEDINGUNGEN

### § 1 Geltung der Bedingungen

1. Sämtliche Verkäufe, Lieferungen und Leistungen der jeweils die Bestellung des Kunden annehmenden Gesellschaft der DURA Automotive Systems Gruppe (ohne Rußland) (nachfolgend jeweils als „DURA“ bezeichnet) erfolgen ausschließlich auf Grundlage der folgenden Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen („Lieferbedingungen“). Diese gelten auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen mit dem Besteller, auch wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden.
2. Durch die Erteilung des Auftrages oder die Entgegennahme der Lieferung oder Leistung gelten diese Bedingungen als angenommen.
3. Die Geltung abweichender oder ergänzender Geschäfts- bzw. Einkaufsbedingungen des Bestellers ist ausgeschlossen, auch wenn DURA diesen nicht ausdrücklich widerspricht.
4. Abweichungen von diesen Lieferbedingungen sind nur wirksam, wenn DURA sie schriftlich bestätigt.

### § 2 Angebot und Vertragsschluss

1. Die Angebote von DURA sind freibleibend und unverbindlich. Ein Vertrag kommt erst durch die schriftliche Auftragsbestätigung von DURA zustande und richtet sich ausschließlich nach dem Inhalt der Auftragsbestätigung und nach diesen Lieferbedingungen. Ergänzungen, Abänderungen oder Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Bestätigung durch DURA. Angebote verlieren 12 Wochen nach Erstellung ihre Gültigkeit.
2. Zeichnungen, Abbildungen, Masse, Gewichte oder sonstige Leistungsdaten sind nur verbindlich, wenn dies ausdrücklich schriftlich vereinbart wird.
3. An Kostenvorschlägen, Zeichnungen und anderen Unterlagen sowie dem in ihnen enthaltenen Know-How behält sich DURA alle Rechte vor. Sie dürfen ohne ihre Zustimmung Dritten nicht zugänglich gemacht werden und sind an DURA auf Verlangen unverzüglich zurückzugeben.
4. Die Mitarbeiter von DURA sind nicht befugt, mündliche Nebenabreden zu treffen oder mündliche Zusicherungen zu abzugeben, die über den Inhalt des schriftlichen Vertrages hinausgehen.

### § 3 Preise

1. Maßgebend sind die in der Auftragsbestätigung von DURA genannten Preise zuzüglich der jeweiligen gesetzlichen Umsatzsteuer. Zusätzliche Lieferungen und Leistungen werden gesondert berechnet.
2. Die Preise verstehen sich, falls nicht anders vereinbart, ab Lieferwerk DURA exklusive Verpackung und Versicherung (EXW, INCOTERMS 2000).
3. Liegt der vereinbarte Liefertermin mehr als vier Monate nach Vertragsschluss und sind nach dem Vertragsschluss nicht vorhersehbare und von DURA nicht zu vertretende Kostensteigerungen im Hinblick auf die Liefergegenstände eingetreten, so ist DURA nach billigem Ermessen zur Weitergabe der höheren Kosten durch entsprechende anteilige Erhöhung des vereinbarten Preises berechtigt.
4. Im Rahmen von mit dem Besteller geschlossenen Dauerschuldverhältnissen wie insbesondere langfristigen Bezugsverträgen ist DURA berechtigt, ihre Preise jeweils zum 1. Januar eines Kalenderjahres insoweit angemessen zu erhöhen, als bei DURA im vorangegangenen Kalenderjahr Kostenerhöhungen im Hinblick auf den Liefergegenstand eingetreten sind. DURA wird den Besteller über die geplante Preiserhöhung spätestens acht Wochen vor deren Inkrafttreten schriftlich informieren. In diesem Fall steht dem Besteller ein Kündigungsrecht zu.

### § 4 Liefer- und Leistungszeit

1. Es gelten die Liefertermine oder -fristen, die auf der Auftragsbestätigung angegeben sind. Sie beginnen mit dem Datum der Auftragsbestätigung und nach endgültiger Klärung aller technischen Einzelheiten. Bei später erteilten Zusatz- oder Erweiterungsaufträgen verlängern beziehungsweise verschieben sich die Liefertermine oder -fristen entsprechend. Liefertermine oder -fristen, die verbindlich oder unverbindlich vereinbart werden können, bedürfen ebenfalls der Schriftform.

## GENERAL TERMS AND CONDITIONS OF SALE AND DELIVERY

### § 1 Scope

1. All sales, deliveries and services performed by the respective DURA Automotive Systems Group company (except Russia) accepting the customer's order in the individual case (each of them hereinafter referred to as "DURA") shall be subject to the General Terms and Conditions of Sale and Delivery ("Delivery Terms") stipulated below. The Delivery Terms shall also apply to all future business relations with the customer, even in the absence of an express agreement to this effect.
2. The customer accepts these Delivery Terms as binding upon placing of the order or receiving the delivery or service.
3. The application of customer's conflicting or supplementary general terms and conditions or purchase terms, as the case may be, shall be excluded even if DURA does not expressly object to such terms and conditions.
4. Deviations from these Delivery Terms shall only be valid if DURA has provided a written confirmation to this extent.

### § 2 Offer and Conclusion of Contract

1. DURA's offers are subject to change and non-binding. A contract shall only be deemed concluded upon DURA's written order confirmation and shall be governed exclusively by the contents of the order confirmation and these Terms of Delivery. Amendments, changes or side agreements shall only be valid if confirmed by DURA in writing. Offers shall lapse 12 weeks after they have been issued.
2. Drawings, figures, measures, weights or other performance data shall only be binding if this has been expressly agreed in writing.
3. DURA reserves all rights in cost estimates, drawings and other documentation as well as in the know how contained therein. These items must not be disclosed to third parties without DURA's consent and shall be returned to DURA without undue delay upon DURA's request.
4. DURA's employees are not authorized to enter into oral side agreements or to make oral representations exceeding the scope of the written contract.

### § 3 Prices

1. The relevant prices are the prices stipulated in DURA's order confirmation plus VAT at the applicable statutory rate. Any additional supplies and services shall be charged separately.
2. Unless otherwise agreed, the prices are to be understood ex works of DURA, exclusive of packaging and insurance (EXW, INCOTERMS 2000).
3. If the agreed delivery date is a date more than four months after the date on which the contract was concluded and if, after conclusion of the contract, DURA has incurred unforeseeable cost increases beyond DURA's control with regard to the goods or services to be delivered ("Goods"), DURA shall be entitled, at its reasonable discretion, to pass on such higher costs by increasing the agreed price on a pro rata basis.
4. With regard to long term contracts concluded with the customer such as in particular long term supply contracts, DURA is entitled to reasonably increase its prices with effect from the first day of January of any calendar year if and to the extent DURA's costs for the Goods increased during the previous calendar year. DURA shall inform the customer in writing of the intended price increase at least eight weeks before it will take effect. In this case, the customer shall have a right of termination.

### § 4 Time of Delivery and Performance

1. The relevant delivery dates or periods are indicated in the order confirmation. They shall commence on the date of the order confirmation and after all technical details have been finally settled. In the event of subsequent additional or supplementary orders, the delivery dates or periods shall be rescheduled or extended accordingly. Delivery dates or periods must be agreed in writing and can be agreed on a binding or non-binding basis.

- Ist die Nichteinhaltung der Fristen auf unvorhersehbare, unvermeidbare und außerhalb des Einflussbereichs von DURA liegende und von DURA nicht zu vertretende Ereignisse wie höhere Gewalt, Krieg, Naturkatastrophen oder Arbeitskämpfe zurückzuführen, auch wenn sie bei Lieferanten von DURA oder deren Unterlieferanten eintreten, verlängern bzw. verschieben sich die Fristen um die Dauer der Störung. Vom Eintritt der Störung wird der Besteller in angemessener Weise unterrichtet. Ist das Ende der Störung nicht absehbar oder dauert sie länger als zwei Monate, ist jede Partei berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.
  - Bei Produkten, die DURA nicht selbst herstellt, ist die richtige und rechtzeitige Selbstbelieferung vorbehalten.
  - Der Besteller kann im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen vom Vertrag zurücktreten, soweit die Verzögerung der Lieferung von DURA zu vertreten ist.
  - Der Besteller ist verpflichtet, auf Verlangen von DURA innerhalb einer angemessenen Frist zu erklären, ob er wegen der Verzögerung der Lieferung vom Vertrag zurücktritt oder auf der Lieferung besteht.
  - Werden Versand oder Zustellung auf Wunsch des Bestellers mehr als einen Monat nach Anzeige der Versandbereitschaft verzögert, so kann DURA unbeschadet sonstiger Rechte dem Besteller für jeden angefangenen Monat Lagergeld in Höhe von 0,5 % des Preises der Lieferung, höchstens jedoch insgesamt 5 % berechnen. Der Nachweis für höhere oder niedrigere Lagerkosten bleibt den Parteien unbenommen.
  - DURA kann aus begründetem Anlass Teillieferungen vornehmen, sofern dies dem Besteller zumutbar ist.
- If the failure to comply with the deadlines is due to unforeseeable, unavoidable events beyond DURA's control and for which DURA is not responsible, such as acts of God, war, natural disasters or labor disputes, even if such events occur at the level of DURA's suppliers or their sub-suppliers, the deadlines shall be postponed or extended for the duration of the disturbance. The customer shall be informed of the occurrence of the disturbance in a reasonable manner. If the end of the disturbance is not foreseeable or should it continue for more than two months, each party is entitled to rescind the contract.
  - With regard to products not manufactured by DURA itself, DURA's delivery obligation shall be subject to DURA's timely receipt of the correct products from its own suppliers.
  - The customer may rescind the contract in accordance with the relevant statutory provisions if DURA is responsible for the default in delivery.
  - The customer undertakes, upon DURA's request, to declare within a reasonable time period whether it will rescind the contract due to the default in delivery or insist on DURA's performance of the delivery.
  - In the event that the customer requests a postponement of dispatch or delivery for a period exceeding one month as of DURA's notice that the consignment is ready for dispatch, DURA may, notwithstanding any other rights, charge to the customer a storage charge in the amount of 0.5% of the price of the consignment for each commenced month, however not more than 5% in the aggregate. The parties are free to provide evidence for higher or lower storage costs.
  - DURA may make partial deliveries for good reason, if and to the extent this is acceptable for the customer.

### **§ 5 Gefahrübergang**

Der Gefahrübergang richtet sich nach den jeweils vereinbarten Incoterms.

### **§ 5 Passing of Risk**

The passing of the risk shall be governed by the INCOTERMS agreed in the individual case.

### **§ 6 Beschaffenheit, Rechte des Bestellers bei Mängeln, Untersuchungspflicht**

- Die Liefergegenstände weisen bei Gefahrübergang die vereinbarte Beschaffenheit auf; sie bemisst sich ausschließlich nach den zwischen den Parteien schriftlich getroffenen konkreten Vereinbarungen über die Eigenschaften, Merkmale und Leistungscharakteristika der Liefergegenstände.
- Angaben in Katalogen, Preislisten und sonstigen dem Besteller von DURA überlassenen Informationsmaterial sowie produktbeschreibende Angaben sind keinesfalls als Garantien für eine besondere Beschaffenheit zu verstehen; derartige Garantien müssen ausdrücklich schriftlich vereinbart werden.
- DURA behält sich das Recht vor, jederzeit Konstruktionsänderungen vorzunehmen, sofern dadurch die vereinbarte Beschaffenheit nicht verändert wird; sie ist jedoch nicht verpflichtet, derartige Änderungen auch an bereits ausgelieferten Produkten vorzunehmen.
- Rechte des Bestellers wegen Mängeln der Liefergegenstände setzen voraus, dass er die Liefergegenstände nach Ablieferung überprüft und DURA Mängel unverzüglich, spätestens jedoch zwei Wochen nach Ablieferung, schriftlich mitteilt; verborgene Mängel müssen DURA unverzüglich nach ihrer Entdeckung schriftlich mitgeteilt werden.
- Bei jeder Mängelrüge steht DURA das Recht zur Besichtigung und Prüfung der beanstandeten Liefergegenstände zu. Dafür wird der Besteller DURA die notwendige Zeit und Gelegenheit einräumen. DURA kann vom Besteller auch verlangen, dass er die beanstandeten Liefergegenstände an DURA auf ihre Kosten zurückschickt. Erweist sich eine Mängelrüge des Bestellers als unberechtigt und hat der Besteller dies vor Erhebung der Mängelrüge erkannt oder fahrlässig nicht erkannt, so ist er DURA zum Ersatz aller in diesem Zusammenhang entstandenen Schäden verpflichtet.
- Mängel wird DURA nach eigener Wahl durch für den Besteller kostenlose Beseitigung des Mangels oder ersatzweise kostenlose Lieferung einer

### **§ 6 Quality, Customer's Rights in case of Defects, Duty to Inspect the Goods**

- Upon passing of the risk the Goods shall be of the agreed quality; the quality will exclusively be determined by the specific written agreements concerning the characteristics, features and specifications of the Goods.
- Information provided in sales catalogues, price lists and any other information material provided to the customer by DURA as well as any other product descriptions shall under no circumstances constitute a guarantee for any specific product quality; such specific guarantees must expressly be made in writing.
- DURA reserves the right to modify the design at any time, provided that such modifications do not affect the agreed quality; DURA is however under no obligation to carry out such modifications on already delivered products.
- The customer's rights in case of defects of the Goods shall require that it inspects the Goods upon delivery and notifies DURA of any defects in writing and without undue delay, but no later than two weeks following delivery; any hidden defects must be notified to DURA in writing without undue delay upon their discovery.
- In the event of a notification of a defect, DURA shall have the right to inspect and test the Goods to which objection was made. The customer will grant DURA the required time and opportunity to exercise such right. DURA may also require the customer to return the Goods to which objection was made to DURA at DURA's expense. Should the customer's notification of a defect prove to be unjustified and provided that the customer has realized or negligently failed to realize this prior to the notification of the defect, the customer shall be obliged to reimburse DURA for any and all costs incurred in this respect.
- DURA shall be entitled to remove defects at its option by remedying the defect or by supplying a replacement (collectively "**Subsequent**

- mangelfreien Sache (gemeinsam „Nacherfüllung“) beseitigen.
7. Der Besteller wird DURA die für die Nacherfüllung notwendige angemessene Zeit und Gelegenheit einräumen.
  8. Von DURA ersetzte Teile sind DURA auf ihr Verlangen zurückzugewähren.
  9. Rechte des Bestellers wegen Mängeln sind in den folgenden Fällen ausgeschlossen: (i) bei natürlicher Abnutzung, (ii) wenn Schäden an den Liefergegenständen aus vom Besteller zu vertretenden Gründen eintreten, insbesondere aufgrund unsachgemäßer Verwendung, der Nichtbeachtung der Betriebsanleitung, fehlerhafter Inbetriebnahme oder fehlerhafter Behandlung (z.B. übermäßige Beanspruchung), (iii) bei fehlerhafter Montage und/oder Installation durch den Besteller oder durch von ihm beauftragte Dritte, sowie (iv) bei Verwendung nicht geeigneten Zubehörs oder nicht geeigneter Ersatzteile oder der Durchführung ungeeigneter Reparaturmaßnahmen durch den Besteller oder durch von ihm beauftragte Dritte.
  10. Schlägt die Nacherfüllung fehl, ist sie dem Besteller unzumutbar oder hat DURA sie nach § 439 Abs. 3 BGB verweigert, so kann der Besteller nach seiner Wahl nach den gesetzlichen Vorschriften zurücktreten oder den Kaufpreis mindern und/oder Schadensersatz gemäß § 10 oder den Ersatz seiner Aufwendungen verlangen.
  11. Die Verjährungsfrist für die Rechte des Bestellers wegen Mängeln beträgt zwölf Monate beginnend mit der Ablieferung der Liefergegenstände beim Besteller. Die Verjährungsbestimmungen des § 479 BGB bleiben, soweit sie von Gesetzes wegen Anwendung finden, unberührt. Für Schadensersatzansprüche des Bestellers aus anderen Gründen als Mängeln der Liefergegenstände sowie hinsichtlich der Rechte des Bestellers bei arglistig verschwiegenen oder vorsätzlich verursachten Mängeln bleibt es bei den gesetzlichen Verjährungsfristen.
7. The customer shall give DURA the necessary reasonable time and opportunity to effect the Subsequent Performance.
  8. Any parts that have been replaced by Dura shall, upon its demand, be returned to DURA.
  9. The customer's rights in case of defects shall be excluded in the following events: (i) natural wear and tear, (ii) defects of the Goods due to reasons for which the customer bears responsibility, such as improper use, the failure to observe the operating manual, incorrect start-up of operation or improper treatment (e.g. excessive wear), (iii) incorrect assembly and/or installation by the customer or a third party commissioned by the customer, and (iv) the use of unsuitable accessories or unsuitable spare parts or the performance of inappropriate repair works by the customer or a third party commissioned by the customer.
  10. Should the Subsequent Performance fail, should such remedy be unreasonable for the customer or has DURA refused such remedy pursuant to § 439 (3) German Civil Code (*BGB*), the customer may, at its option and in accordance with the statutory provisions, rescind the contract or reduce the purchase price and/or claim damages pursuant to § 10 or reimbursement of its expenses.
  11. The limitation period for the customer's claims for defects shall be twelve months beginning with the handover of the Goods to the customer. The provisions on the statute of limitations of § 479 BGB shall remain unaffected to the extent that they are applicable by operation of law. For damage claims of the customer due to other reasons than defects of the Goods and for rights of the customer with respect to defects concealed in bad faith or caused intentionally, the statutory limitation period shall apply.

## § 7 Eigentumsvorbehalt

1. Die Liefergegenstände bleiben bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Forderungen von DURA aus der Geschäftsverbindung mit dem Besteller das Eigentum von DURA.
2. Bei laufender Rechnung gilt das vorbehaltene Eigentum zur Sicherung der DURA zustehenden Saldoforderung.
3. Der Besteller ist berechtigt, die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Produkte („**Vorbehaltsware**“) im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr zu veräußern, solange er nicht in Verzug ist. Verpfändungen oder Sicherungsübereignungen oder sonstige das Eigentum vom DURA gefähernde Verfügungen sind unzulässig. Die aus dem Weiterverkauf oder einem sonstigen Rechtsgrund (insbesondere Versicherung, unerlaubte Handlung) bezüglich der Vorbehaltsware entstehenden Forderungen tritt der Besteller bereits jetzt in vollem Umfang an den Lieferer ab; DURA nimmt diese Abtretung schon jetzt an. Veräußert der Besteller die Vorbehaltsware nach Verarbeitung oder Umbildung oder nach Verbindung mit anderen Waren oder zusammen mit anderen Waren, so gilt die Forderungsabtretung nur in Höhe des Teils vereinbart, der dem zwischen DURA und dem Besteller vereinbarten Preis zuzüglich einer Sicherheitsmarge von 10 % dieses Preises entspricht. Der Besteller ist widerruflich ermächtigt, die an DURA abgetretenen Forderungen treuhänderisch für DURA im eigenen Namen einzuziehen. Diese Einziehungsermächtigung kann nur widerrufen werden, wenn der Besteller mit wesentlichen Verpflichtungen wie beispielsweise der Zahlung gegenüber DURA in Verzug ist; im Fall des Widerrufs ist DURA berechtigt, die Forderung selbst einzuziehen.
4. Verarbeitung oder Umbildung der Vorbehaltsware erfolgen stets für DURA. Wird die Vorbehaltsware mit anderen Gegenständen verarbeitet, so erwirbt DURA das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes der Vorbehaltsware zu den anderen verarbeiteten Gegenständen zur Zeit der Verarbeitung. Für die durch Verarbeitung entstehende neue Sache gilt im Übrigen das gleiche wie für die Vorbehaltsware.
5. Wird die Vorbehaltsware mit anderen Gegenständen verbunden, so erwirbt DURA das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes der Vorbehaltsware zu den anderen Gegenständen zum Zeitpunkt der Verbindung. Erfolgt die Verbindung in der Weise, dass die Sache des Bestellers als Hauptsache anzusehen ist, so gilt als vereinbart, dass der

## § 7 Retention of Title

1. The Goods shall remain the property of DURA until any and all claims of DURA arising from its business relationship with the customer have been paid in full.
2. In the case of current accounts, this retention of title shall serve as a security for the claim for the balance to which DURA is entitled.
3. The customer shall be entitled to sell the products subject to the retention of title ("**Goods Subject to Retention of Title**") in the ordinary course of business as long as the customer is not in default. The customer shall not pledge, transfer as a security or otherwise dispose of the Goods Subject to Retention of Title in any way that would jeopardize the property of DURA. The customer hereby assigns any and all claims relating to the Goods Subject to Retention of Title arising from their resale or based on any other legal reason (including without limitation insurance or tort) to DURA and DURA hereby accepts this assignment. Should the customer sell the Goods Subject to Retention of Title after processing or transformation or after joining or mixing of such products, the assignment of any claims shall only be agreed to for an amount equivalent to the price agreed to between DURA and the customer plus a safety margin of 10% of this price. The customer is granted the revocable authorization to collect in trust the claims assigned to DURA in its own name. This collection authorization can only be revoked if the customer is in default of the performance of material obligations such as making payment to DURA; in the event that DURA revokes the authorization it shall be entitled to collect the claims itself.
4. Any processing or transformation of the Goods Subject to Retention of Title shall always be performed for DURA. If the Goods Subject to Retention of Title are processed with other items, DURA shall acquire joint ownership of the new goods in the ratio of the value of the Goods Subject to Retention of Title to the other processed items at the time of processing. In all other respects, the provisions applicable to the Goods Subject to Retention of Title shall also apply to the new goods created by way of processing.
5. Should the Goods Subject to Retention of Title be joined or mixed with other items, DURA shall acquire joint ownership of the new goods in the ratio of the value of the Goods Subject to Retention of Title to the other items at the time of joining or mixing. Should the joining or mixing of the goods occur in such manner that the customer's product must be considered the main

Besteller DURA anteilmäßig Miteigentum überträgt. Das so entstandene Miteigentum wird der Besteller für DURA verwahren.

- Der Besteller wird DURA jederzeit alle gewünschten Informationen über die Vorbehaltsware oder über Ansprüche erteilen, die hiernach an DURA abgetreten worden sind. Bei Zugriffen oder Ansprüchen Dritter auf die Vorbehaltsware wird der Besteller auf das Eigentum von DURA hinweisen und diese unverzüglich benachrichtigen. Die Kosten einer Abwehr solcher Zugriffe und Ansprüche trägt der Besteller.
- Der Besteller ist verpflichtet, die Vorbehaltsprodukte für die Dauer des Eigentumsvorbehalts sorgfältig zu behandeln.
- Übersteigt der realisierbare Wert der Sicherheiten die gesamten zu sichernden Forderungen von DURA um mehr als 10 %, so ist der Besteller berechtigt, insoweit Freigabe zu verlangen.
- Kommt der Besteller mit wesentlichen Verpflichtungen wie beispielsweise der Zahlung gegenüber DURA in Verzug und tritt DURA vom Vertrag zurück, so kann DURA unbeschadet sonstiger Rechte die Vorbehaltsprodukte herausverlangen und zwecks Befriedigung fälliger Forderungen gegen den Besteller anderweitig verwerten. In diesem Falle wird der Besteller DURA oder den Beauftragten von DURA sofort Zugang zur Vorbehaltsware gewähren und diese herausgeben.
- Bei Lieferungen in andere Rechtsordnungen, in denen die vorstehende Eigentumsvorbehaltsregelung nicht die gleiche Sicherungswirkung hat wie in Deutschland, wird der Besteller alles tun, um DURA unverzüglich entsprechende Sicherungsrechte zu bestellen. Der Besteller wird an allen Maßnahmen wie beispielsweise Registrierung, Publikation usw. mitwirken, die für die Wirksamkeit und Durchsetzbarkeit derartiger Sicherungsrecht notwendig und förderlich sind.

## § 8 Zahlung

- Soweit nicht anders vereinbart, sind die Rechnungen von DURA 30 Tage nach Rechnungsstellung ohne Abzug zahlbar; bei erfolglosem Ablauf dieser Frist tritt Verzug ein. DURA ist berechtigt, trotz anders lautender Bestimmungen des Bestellers Zahlungen zunächst auf dessen ältere Schulden anzurechnen, und wird den Besteller über die Art der erfolgten Verrechnung informieren. Sind bereits Kosten und Zinsen entstanden, so ist DURA berechtigt, die Zahlung zunächst auf die Kosten, dann auf die Zinsen und zuletzt auf die Hauptleistung anzurechnen.
- DURA ist berechtigt, für Teillieferungen im Sinne von §4 (7) Teil-Rechnungen zu stellen.
- Eine Zahlung gilt erst dann als erfolgt, wenn DURA über den Betrag verfügen kann. Im Falle von Schecks gilt die Zahlung erst als erfolgt, wenn der Scheck eingelöst wird.
- Befindet sich der Besteller in Zahlungsverzug, ist DURA berechtigt, Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe zu verlangen. Die Geltendmachung eines weiteren Verzugsschaden bleibt unberührt.
- Wird DURA nach dem Vertragsschluss die Gefahr mangelnder Leistungsfähigkeit des Bestellers erkennbar, so ist DURA berechtigt, noch ausstehende Lieferungen nur gegen Vorauszahlungen oder Sicherheitsleistung zu erbringen. Sind die Vorauszahlungen oder Sicherheitsleistungen auch nach Ablauf einer angemessenen Nachfrist nicht erbracht, so kann DURA von einzelnen oder allen betroffenen Verträgen jeweils ganz oder teilweise zurücktreten. Die Geltendmachung weiterer Rechte bleibt DURA unbenommen.
- Der Besteller ist zur Aufrechnung nur berechtigt, wenn sein Gegenanspruch rechtskräftig festgestellt, entscheidungsreif oder unbestritten ist.
- Zur Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts ist der Besteller nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertrag beruht und unbestritten, entscheidungsreif oder rechtskräftig festgestellt ist.

## § 9 Gewerbliche Schutzrechte; Rechtsmängel

- Sofern nichts anderes vereinbart ist, ist DURA verpflichtet, die Lieferung

good, it shall be deemed to be agreed that the customer assigns proportionate joint ownership to DURA. The customer shall hold the joint ownership created in this manner in custody for DURA.

- Customer shall provide DURA at any time with all desired information concerning the Goods Subject to Retention of Title or the claims assigned to DURA hereunder. In the event of any third party attachments of or claims to the Goods Subject to Retention of Title, the customer shall make reference to the retention of ownership by DURA and inform DURA without undue delay. The costs of a defense against any such attachment and claims shall be borne by the customer.
- The customer undertakes to treat the Goods Subject to Retention of Title with care for the duration of the retention of title.
- Should the realizable value of the securities exceed all of DURA's claims that are to be secured by more than 10%, the customer shall be entitled to demand a release to such extent.
- Should the customer be in default of material obligations such as payment to DURA, and should DURA rescind the contract, DURA may, notwithstanding any other rights, request surrender of the Goods Subject to Retention of Title and may use them otherwise to satisfy its matured claims against the customer. In such case, the customer shall grant DURA or DURA's agents immediate access to the Goods Subject to Retention of Title and surrender the same.
- In the case of deliveries to other jurisdictions in which the foregoing provisions governing the retention of title do not have the same security effect as in Germany, the customer shall use its best efforts to create equivalent security rights for DURA without undue delay. The customer shall cooperate in all measures such as registration, publication, etc. that are required for and beneficial to the validity and enforceability of such security rights.

## § 8 Payment

- Unless otherwise agreed, DURA's invoices shall be due for payment without any deductions within 30 days from the invoice date; if this period lapses without result, the customer shall be in default. Irrespective of any contrary provisions of the customer, DURA is entitled to set off payments made by the customer against older debts of the customer first; DURA shall inform the customer of the details of any such set off made. In the event that costs and interest have already accrued, DURA shall be entitled to set off customer's payments first against the costs, then against the interest and last against the principal claim.
- DURA shall be entitled to issue partial invoices for partial deliveries as defined in §4 (7).
- Payment shall only be deemed effected when the respective amount is in fact available to DURA. Any payments made by check shall only be deemed effected when the check has been honored.
- In the event that the customer is in default, DURA shall be entitled to demand default interest in the applicable statutory amount. Any claims for further damages due to the default shall remain unaffected.
- If DURA becomes aware of the risk of the customer's impossibility to perform after conclusion of the contract, DURA shall be entitled to make outstanding deliveries only against prepayment or the provision of security. If such prepayments or security have not been rendered even after the expiry of a reasonable grace period, DURA may partially or totally rescind individual or all of the affected contracts. DURA shall remain entitled to assert further rights.
- The customer shall only be entitled to a set-off if its counterclaim is uncontested, ready for decision or has been finally adjudicated.
- The customer shall only be entitled to assert a right of retention to the extent that its counterclaim is based on the same contract and is uncontested, ready for decision or has been finally adjudicated.

## § 9 Intellectual Property Rights; Defects of Title

- Unless otherwise agreed, DURA undertakes to perform delivery free of

Iediglich im Land des Lieferortes frei von gewerblichen Schutzrechten und Urheberrechten Dritter zu erbringen. Sofern ein Dritter wegen der Verletzung von Schutzrechten durch von DURA erbrachte, vertragsgemäß genutzte Lieferungen gegen den Besteller berechnete Ansprüche erhebt, haftet DURA gegenüber dem Besteller wie folgt: DURA wird nach ihrer Wahl und auf ihre Kosten für die betreffenden Lieferungen

- (i) entweder ein Nutzungsrecht erwirken,
- (ii) die betreffenden Lieferungen so ändern, dass das Schutzrecht nicht verletzt wird, oder
- (iii) die betreffenden Lieferungen austauschen.

Ist dies DURA nicht zu angemessenen Bedingungen möglich, stehen dem Besteller die gesetzlichen Rücktritts- oder Minderungsrechte zu. Die Pflicht des Lieferanten zur Leistung von Schadensersatz richtet sich nach § 10. Die vorgenannten Verpflichtungen von DURA bestehen nur, soweit der Besteller DURA über die von einem Dritten geltend gemachten Ansprüche unverzüglich schriftlich verständigt, eine Verletzung nicht anerkennt und DURA alle Abwehrmaßnahmen und Vergleichsverhandlungen vorbehalten bleiben. Stellt der Besteller die Nutzung der Lieferung zur Schadensminderung oder aus sonstigen Gründen ein, ist er verpflichtet, den Dritten darauf hinzuweisen, dass mit der Nutzungseinstellung kein Anerkenntnis einer Schutzrechtsverletzung verbunden ist.

2. Ansprüche des Bestellers sind ausgeschlossen, soweit er die Schutzrechtsverletzung zu vertreten hat.
3. Ansprüche des Bestellers sind ferner ausgeschlossen, soweit die Schutzrechtsverletzung durch spezielle Vorgaben des Bestellers, durch eine von DURA nicht vorhersehbare Anwendung oder dadurch verursacht wird, dass die Lieferung des Bestellers verändert oder zusammen mit nicht von DURA gelieferten Produkten eingesetzt wird.
4. Im Fall von Schutzrechtsverletzungen gelten im Übrigen die Bestimmungen gemäß § 6 entsprechend.
5. Bei Vorliegen sonstiger Rechtsmängel gelten die Bestimmungen gemäß § 6 entsprechend.

## **§ 10 Haftungsbeschränkung, Schadensersatz**

1. Die Verpflichtung von DURA zur Leistung von Schadensersatz gleich aus welchem Rechtsgrund, wird wie folgt beschränkt:
  - (i) Für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet DURA der Höhe nach begrenzt auf den bei Vertragsschluss typischerweise vorhersehbaren Schaden. DURA haftet nicht für die Verletzung nicht wesentlicher Vertragspflichten sowie für leichte Fahrlässigkeit im Übrigen.
  - (ii) Die vorgenannte Haftungsbeschränkung gilt nicht bei vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachten Schäden, bei schuldhaft verursachten Körperschäden sowie für die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz und für den Fall weiterer zwingender Haftungstatbestände. Darüber hinaus gilt nicht, wenn und soweit DURA eine Garantie übernommen hat.
2. § 10 (1) gilt entsprechend für die Haftung von DURA für vergebliche Aufwendungen des Bestellers.
3. Der Besteller ist verpflichtet, angemessene Maßnahmen zur Schadensabwehr und Minderung zu treffen.

## **§ 11 Unmöglichkeit**

Soweit die Lieferung unmöglich ist oder wird und DURA von Gesetzes wegen hierfür haftet, ist der Besteller berechnigt, nach Maßgabe von § 10 Schadensersatz zu verlangen. Jedoch beschränkt sich der Schadensersatzanspruch des Bestellers auf 10 % des Wertes desjenigen Teils der Lieferung, der wegen der Unmöglichkeit nicht in zweckdienlichen Betrieb genommen werden kann. Der Nachweis eines höheren oder niedrigeren Schadens bleibt den Parteien unbenommen. Das Rechts des Bestellers zum Rücktritt vom Vertrag bleibt unberührt.

## **§ 12 Geheimhaltung**

Falls nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart ist, gelten die DURA im

intellectual property rights and copyrights of third parties exclusively in the country where the place of delivery is located. If any third party asserts justified claims against the customer that arise from the infringement of property rights through the Goods delivered by DURA and used by the customer in compliance with this contract, DURA shall be liable to the customer as follows: DURA shall at its option and expense either

- (i) obtain a license with respect to the affected Goods,
- (ii) modify the affected Goods in such a way as to avoid the property right infringement, or
- (iii) replace the affected Goods.

If DURA is unable to effect this with reasonable effort, the customer shall be entitled to the statutory rights of rescission or reduction. DURA's obligation to pay damages is subject to § 10. DURA shall only have the aforementioned obligations if the customer informs DURA without undue delay in writing of any claims asserted by a third party, refuses to admit an infringement and if all defense measures and all settlement negotiations remain reserved to DURA. If the customer discontinues using the Goods for reasons of reducing the damage or for other reasons, it undertakes to inform the third party that the discontinuation of use does not imply any acknowledgement of a property right infringement.

2. The customer shall have no claims to the extent that it is responsible for the property right infringement.
3. The customer shall further have no claims to the extent that the property right infringement is caused by the specifications requested by the customer, by a use not foreseeable for DURA or due to the fact that the Goods are modified or used in conjunction with products not supplied by DURA.
4. In addition, the provisions of § 6 shall apply accordingly in the event of property right infringements.
5. In the event of other defects of title, the provisions of § 6 shall apply accordingly.

## **§ 10 Limitation of Liability, Damage Compensation**

1. DURA's obligation to pay damages shall, irrespective of its legal ground, be limited as follows:
  - (i) DURA shall be liable up to the amount of the typically foreseeable damages at the time the contract was concluded due to a breach of material contractual obligations. DURA shall not be liable due to a breach of any non-material contractual obligations nor for the slightly negligent breach of any other applicable duty of care.
  - (ii) The aforementioned limitations of liability shall not apply to any damages caused intentionally or by gross negligence, culpably caused personal injuries nor to any liability under the German Product Liability Act (Produkthaftungsgesetz) and in case of any further mandatory statutory liability. Furthermore, such limitations of liability shall not apply if and to the extent DURA has assumed a guarantee.
2. § 10 (1) shall apply accordingly to DURA's liability for futile expenses incurred by the customer.
3. The customer shall take all reasonable measures to avert and reduce damage.

## **§ 11 Impossibility of Performance**

If delivery is or becomes impossible and DURA is liable for this under statutory law, the customer shall be entitled to claim damages pursuant to § 10. However, the customer's damage claim shall be limited to 10% of the value of that part of the delivery that cannot be put into useful operation due to the impossibility. The parties are free to provide evidence for higher or lower damages. The customer's right to rescind the contract shall remain unaffected.

## **§ 12 Confidentiality**

Unless otherwise expressly agreed in writing, the information disclosed to DURA in

Zusammenhang mit Bestellungen unterbreiteten Informationen nicht als vertraulich.

## **§ 13 Kündigung**

1. DURA ist berechtigt, ein mit dem Besteller geschlossenes Dauerschuldverhältnis wie insbesondere langfristige Bezugsverträge ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist aus wichtigem Grund zu kündigen. Ein wichtiger Grund liegt vor, wenn Umstände eintreten, die unter Berücksichtigung von Inhalt und Zweck des Vertrages, aller Umstände des Einzelfalls und der beiderseitigen Interessen eine Fortsetzung des Vertrages unzumutbar machen.
2. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn
  - (i) der Besteller seine Zahlung einstellt,
  - (ii) über das Vermögen des Bestellers ein Verfahren zur Schuldenregelung (insbesondere Insolvenz) eröffnet wird oder ein diesbezüglicher Antrag gestellt wird und der Besteller trotz entsprechender Aufforderung die offenbare Unbegründetheit des Antrages nicht binnen angemessener Frist nachweist;
  - (iii) der Besteller die ihm obliegenden Pflichten schuldhaft in erheblichem Umfang verletzt und, soweit eine Abmahnung erforderlich ist, die Pflichtverletzung trotz Abmahnung nicht unterlässt;
  - (iv) im Hinblick auf die Liefergegenstände nicht vorhersehbare und von DURA nicht zu vertretende Kostensteigerungen um mehr als 30 % im Vergleich zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses eingetreten sind.

## **§ 14 Anwendbares Recht, Gerichtsstand, Teilnichtigkeit**

1. Für diese Geschäftsbedingungen und die gesamten Rechtsbeziehungen zwischen DURA und dem Besteller gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den Internationalen Warenkauf (CISG).
2. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis der Parteien ist D-58840 Plettenberg. DURA ist jedoch berechtigt, den Besteller an jedem anderen gesetzlichen Gerichtsstand zu verklagen.
3. Sollte eine Bestimmung in diesen Lieferbedingungen und/oder eine Bestimmung im Rahmen sonstiger Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen und/oder Vereinbarungen nicht berührt.
4. Bindend ist die deutsche Fassung.

connection with the customer's orders shall not be deemed confidential information.

## **§ 13 Termination**

1. DURA shall be entitled to terminate a long term contract concluded with the customer, including but not limited to long term supply contracts, for good cause with immediate effect. Good cause shall exist if circumstances arise that, considering the content and purpose of this contract, all circumstances of the individual case and the interests of both parties would render the continuation of the contract unreasonable.
2. Good cause exists in particular, if
  - (i) the customer stops making payments;
  - (ii) debt settlement proceedings (in particular, insolvency) are instituted against the customer's assets or an application is filed in this respect and, despite a specific request, the customer cannot prove the obvious unfoundedness of such application within a reasonable time period;
  - (iii) the customer culpably breaches its obligations to a considerable extent and, if a warning letter is required, the customer, notwithstanding the warning letter, does not refrain from breaching its obligations;
  - (iv) unforeseeable cost increases for which DURA is not responsible occurred with regard to the Goods, provided that the costs increased by more than 30% as compared to the time the contract was concluded.

## **§ 14 Applicable Law, Jurisdiction, Severability**

1. The laws of the Federal Republic of Germany shall apply to these Delivery Terms and the entire legal relationship between DURA and the customer to the exclusion of the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG).
2. Exclusive venue for any and all disputes arising from or in connection with the parties' contractual relationship shall be D-58840 Plettenberg. DURA shall be entitled, however, to sue the customer at any other court having statutory jurisdiction.
3. If a provision of these Delivery Terms and/or any provision of other agreements is or becomes invalid, this shall not affect the validity of the remaining provisions and/or agreements.
4. The German version shall prevail.